



TAL-BRASS

1. Kammerkonzert

SINFONIEORCHESTER
WUPPERTAL

TAL-BRASS

1. Kammerkonzert

Mo. 7. November 2022, 20 Uhr

Historische Stadthalle Wuppertal, Mendelssohn Saal

Cyrill Sandoz, Markus Czieharz und Martin Dajka, Trompete
Karsten Hoffmann, Horn
Roberto de la Guía Martínez, Posaune
Hartmut Müller, Tuba und Moderation

MELCHIOR FRANCK (1579 – 1639)

Partita zu sechs Stimmen

1. Intrada I
2. Intrada II
3. Galliarde

SAMUEL SCHEIDT (1587 – 1654)

Battle Suite

1. Galliard La Battaglia
2. Courant Dolorosa
3. Canzon Bergamasque

HENRY PURCELL (1659 – 1695)

Fantasia No.1 zu 3 Stimmen

OSKAR BÖHME (1870 – 1938)

Blechbläsersextett es-Moll op. 30

1. Adagio – Allegro
2. Scherzo
3. Andante cantabile
4. Allegro con spirito

PAUSE

VICTOR EWALD (1860 – 1935)

Brass Quintet Nr. 1 op.5

1. Moderato
2. Adagio – Allegro vivace
3. Allegro moderato

MALCOLM ARNOLD (1921 – 2006)

Quintett Nr. 1 op. 73

1. Allegro vivace
2. Chaconne
3. Con brio

BIOGRAFIEN



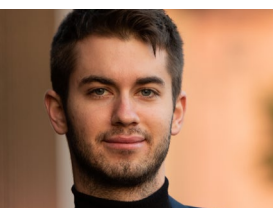
CYRILL SANDOZ, TROMPETE

Geboren 1982 in Solothurn, erhielt Cyrill Sandoz seit seinem zehnten Lebensjahr Trompetenunterricht. Nach der Matura nahm er sein Studium bei Prof. Klaus Schuhwerk an der Musikhochschule Basel auf, welches er mit dem Konzertdiplom abschloss. Danach setzte er seine Ausbildung an der Musikhochschule Karlsruhe bei Prof. Reinhold Friedrich fort. Orchestererfahrung sammelte er unter anderem im Festivalorchester des Schleswig-Holstein Musikfestivals. Seit Sommer 2007 ist Cyrill Sandoz Solotrompeter im Sinfonieorchester Wuppertal.



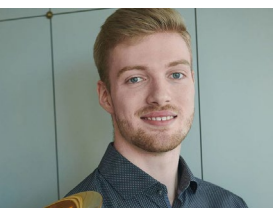
MARKUS CZIEHARZ, TROMPETE

Markus Czieharz erhielt seine musikalische Ausbildung in München, Karlsruhe und Hannover, wo ihn unter anderem Hannes Läubin, Reinhold Friedrich und Jeroen Berwaerts unterrichteten. Er wurde mit Preisen internationaler Wettbewerbe ausgezeichnet und war Mitglied der Orchesterakademie des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks. Seine Leidenschaft gilt der Kammermusik und als Solist war er mit Orchestern wie den Bremer oder den Stuttgarter Philharmonikern zu hören. Seit August 2021 ist er Trompeter im Sinfonieorchester Wuppertal.



MARTIN DAJKA, TROMPETE

Martin Dajka wurde in Debrecen geboren und begann seine musikalische Ausbildung im Alter von sieben Jahren. Seit 2014 studiert er an der Hochschule für Musik Karlsruhe bei Prof. Reinhold Friedrich und Markus Klein. Er ist Preisträger diverser Wettbewerbe und trat als Solist mit internationalen Orchestern auf. Nach einem Praktikum beim SWR Symphonieorchester ist er seit August 2022 Wechseltrompeter beim Sinfonieorchester Wuppertal.



KARSTEN HOFFMANN, HORN

Karsten Hoffmann war Jungstudent und seit 2017 Bachelor-Student an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Paul van Zelm. Während seiner Zeit im Landesjugendorchester Rheinland-Pfalz und im Bundesjugendorchester arbeitete er mit namhaften Dirigenten zusammen, darunter Sir Simon Rattle, Theodor Currentzis und Alondra de la Parra. Beim Deutschen Musikwettbewerb 2021 wurde er mit einem Stipendium ausgezeichnet und gewann 2022 den 2. Preis beim Internationalen Aeolus Bläserwettbewerb. Seit August 2019 ist er Solo-Hornist beim Sinfonieorchester Wuppertal.



ROBERTO DE LA GUÍA MARTÍNEZ, POSAUNE

Roberto de la Guía Martínez ist seit 2022 Solo-Posaunist im Sinfonieorchester Wuppertal. Als Achtjähriger begann er in der Klasse von Miguel Antonio Gonzalez Blesa Posaune zu spielen und studierte anschließend am Conservatorio Superior de Música de Castilla La Mancha. Später studierte er an der Hochschule für Musik Freiburg, wo er sein Master-Studium als Schüler von Prof. Fabrice Millischer absolvierte. 2021/22 war er Mitglied der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker und erhielt den 3. Preis beim Internationalen ARD-Musikwettbewerb 2022.



HARTMUT MÜLLER, TUBA UND MODERATION

Seine erste musikalische Ausbildung erhielt Hartmut Müller zunächst auf der Trompete. Später wechselte er zur Tuba und studierte in Wuppertal und Aachen, wo er sein Konzertexamen als Schüler von Walter Hilgers absolvierte. Schon während des Studiums arbeitete er in vielen deutschen Sinfonie- und Opernorchestern der Spitzenklasse. Fest engagiert ist er seit 1988 beim Sinfonieorchester Wuppertal, nachdem er zuvor dem Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken angehörte. 2015 erhielt Hartmut Müller den Enno und Christa Springmann-Preis. Neben der Orchesterarbeit entdeckte er sehr bald die solistischen und kammermusikalischen Möglichkeiten der Tuba – unter anderem als Gründungsmitglied des Melton Tuba Quartett.



Ticket- und Abo-Hotline: +49 202 563 7666
und alle bekannten KulturKarte-Vorverkaufsstellen
kulturkarte-wuppertal.de

Impressum

Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH, Spielzeit 2022/23
Kurt-Drees-Str. 4, 42283 Wuppertal, wuppertaler-buehnen.de

Opernintendant BERTHOLD SCHNEIDER. Schauspielintendant THOMAS BRAUS.
Generalmusikdirektor PATRICK HAHN. Geschäftsführer DR. DANIEL SIEKHAUS.
Aufsichtsratsvorsitzende KARIN VAN DER MOST

Orchesterdirektor RAIMUND KUNZE. Redaktion und Layout YANNICK DIETRICH

Fotos: Titel © CREATIVUM. Cyrill Sandoz, Hartmut Müller © DIRK SENGOTTA. Markus Czieharz, Karsten Hoffmann © UWE SCHINKEL. Martin Dajka © CYRUS PHOTOGRAPHY. Roberto de la Guía Martínez © PETER ADAMIK

Grafisches Konzept BOROS. Druck SCHMIDT, LEY + WIEGANDT GMBH + CO. KG
Redaktionsschluss: Mo. 31. Oktober 2022



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kulturpartner
WDR 3

TF THEATER
FREUNDE
Wuppertal

